

Gemeinsam lachen in der alten Schule

› Tagespflege des DRK in Krelingen

KRELINGEN (CC) › Einen schönen Tag zu verbringen mit viel Fröhlichkeit, etwas zum Lachen zu haben, kleine Aufgaben erledigen können, die einem schon das ganze Leben gut von der Hand gehen - so stellen sich viele Menschen ihren Lebensabend vor: Wertvoll sein, das Leben in hellen und freundlichen Räumen genießen, ein Schwätzchen halten, glückliche Gesichter um sich haben und nicht alleine sein. Die Realität sieht in vielen Familien und Wohnungen anders aus. Viel zu wenig Zeit haben die Menschen heute, um mit Oma oder Opa, Großtante oder älteren Nachbarn deren Sozialkontakte zu pflegen, neben dem eigenen stressvollen Leben.

Die Einsamkeit bei älteren Menschen nimmt überhand. In Krelingen gibt es jetzt die Möglichkeit, dieser Einsamkeit zu entgehen. Für 25,75 Euro im Monat gibt es die Tagespflegestätte des DRK für Senioren in der alten Schule. Wo schon vor Jahrzehnten „Tante Herta“ die Kinder des Ortes einmal in der Woche eingeladen hat, wurde jetzt vom Roten Kreuz eine helle, warme und freundliche Atmosphäre geschaffen, in der Senioren mit

viel Gesprächen und Geselligkeit den Tag verbringen können.

Von 8 bis 16 Uhr ist die Tagespflegestätte geöffnet. Ein Fahrdienst kann die Senioren morgens abholen und bringt sie abends nach Hause, sodass Familie, Freunde oder Nachbarn nicht gefragt werden müssen: Ein großes Stück Unabhängigkeit wird für die älteren Menschen mit diesem Fahrdienst geschaffen.

Aber auch Eheleute, die von der Pflege des Partners eine „Auszeit“ brauchen, ohne ein schlechtes Gewissen dem Betreuungsbedürftigen gegenüber haben zu müssen, wissen ihren Partner in Krelingen gut betreut.

In der Tagesstätte wird jede Art von Pflege angeboten, die betreuungsbedürftige Senioren brauchen. Selbst ein Defibrillator soll demnächst dort stehen. Mitglied beim DRK müsse man nicht sein, um die Tagespflege in Anspruch nehmen zu können. Das DRK hat sehr gut ausgebildete Angestellte, die mit Elan und Sympathie den Tagesablauf gestalten. Auf der Anrichte ste-

hen akkurat geschnittenen Apfelspalten: „Wir kochen hier selbst das Mittagessen und schälen auch gemeinsam mit unseren Senioren Kartoffeln“, erklärte Sylvia Poppe, Leiterin der Tagesstätte. Sie stammt aus Krelingen und kennt die alte Schule schon aus ihrer Kindheit.

Am vergangenen Freitag war Faschingsfeier mit Akkordeon-Musik. Die Lieder waren allen bekannt und jeder sang fröhlich mit - das kann eine Familie zu Hause meist gar nicht bieten. Unterhaltung abgestimmt nur auf den Geschmack der Senioren.

„Der Tag beginnt mit einem gesunden Frühstück sowie der Zeitungsrunde und endet mit unserem Nachmittagskaffee“, erläuterte Sylvia Poppe. Zudem gibt es Aktivitäten wie Gedächtnistraining, Gymnastik und eine Heimwerkerrunde. „Wir gehen gemeinsam im Hofladen der Gärtnerei einkaufen, im Garten ist mal was zu tun und jeder kann sich hier einbringen“.

Entstanden ist die Chance auf fröhliche Tage für Senioren aus der Initiative von Karl-Heinz

Freitag und Reiner Heming. Zwei Jahre hatte Freitag nach einem Betreiber gesucht, damit das Gebäude der Gemeinde erhalten bleibt und mit einer sinnvollen Nutzung für das Dorf einen Vorteil bietet. „Wir bestehen seit einem Monat und freuen uns auf weitere Gäste in unseren Räumen“, so Heming.

Das Rote Kreuz betreibt die Seniorentagespflege nach den Auflagen des Heimgesetzes mit klar vorgegebenem Stellenschlüssel und zahle seine Angestellten nach Tarif. „Die Pflegekassen übernehmen einen Anteil an den Betreuungskosten für die Tagespflege, je nach Pflegegrad der Senioren“, erläutert Reiner Heming.

Er und Karl-Heinz Freitag hoffen, dass das Konzept der Tagesstätte bald erweitert werden kann und auch wieder Kinder im Hause begrüßt werden können, mit der Elternschaft im Ort wollen sie Ideen entwickeln. Ein Dorfzentrum schwebt Freitag und Heming vor, erläutern sie gemeinsam, bei dem alle Einwohner etwas von der neuen Nutzung der Alten Schule haben.



Schöne Stunden in netter Gesellschaft: Vergangene Woche wurde in der DRK-Tagespflegestätte Fasching gefeiert.

Foto: Muschter